



# **ROUTE DE GRANDES ALPS et ROUTE NAPOLEON die zweite.....**

## **TEIL 2**

Hatten wir in 2010 weit über 1000 Bilder geschossen, so waren es diesmal nicht weniger. Du, lieber Leser, kannst Dir sicher vorstellen das man bestrebt ist möglichst viele davon in so einen Bericht reinzupacken, „merde“ sagt der Franzose dazu, denn das übersteigt die Fähigkeiten meines Durchschnittsrechners und wahrscheinlich auch Dein Durchhaltevermögen. So hab ich dieses Mal den Bericht in 2 Teile gesetzt, was den Vorteil hat, dass ich mehr Bilder reinbringe ohne gleichzeitig zu sehr zu langweilen.



Auch wenn wir aufgrund unserer letztjährigen Erfahrung des „Col-Rausches“ dieses Mal weniger Pässe angestrebt haben mussten wir doch über den einen oder anderen. Und über diesen ging´s Richtung Grasse, Frejus und St. Tropez.



Pause muss sein, vor allem weil danach das da kam...



Nix wie weiter, denn Grasse begrüßte uns mit dem Staatsgefängnis...

Aber der Blick von Grasse auf's Mittelmeer war schon schön...





Keine Ahnung was der Hirsch bedeuten soll, aber falls es jemand weiß so bin ich für Aufklärung immer dankbar.

Das Freibad von Frejus





Am Cap du Dramont in der Corniche de Esterelle, also zwischen St. Tropez und Cannes.





Meine Villa, mein Boot, mein....



Auf der Rückfahrt kamen wir an einer riesigen „Spielwiese“ der frz. Armee vorbei...



um dann, kurz vor Castellane hier eine Pause einzulegen, mmmhhhh....



Den da, einen Ami 8 von Citroen haben wir beinah gestört....



hatte der doch glatt seinen „Privatparkplatz“ in dieser Idylle...







Als Abschluss des Tages musste das da natürlich auch noch sein...



Tags darauf ging's auf den Hausberg der Provence...



Silvia hat ihn schon entdeckt...



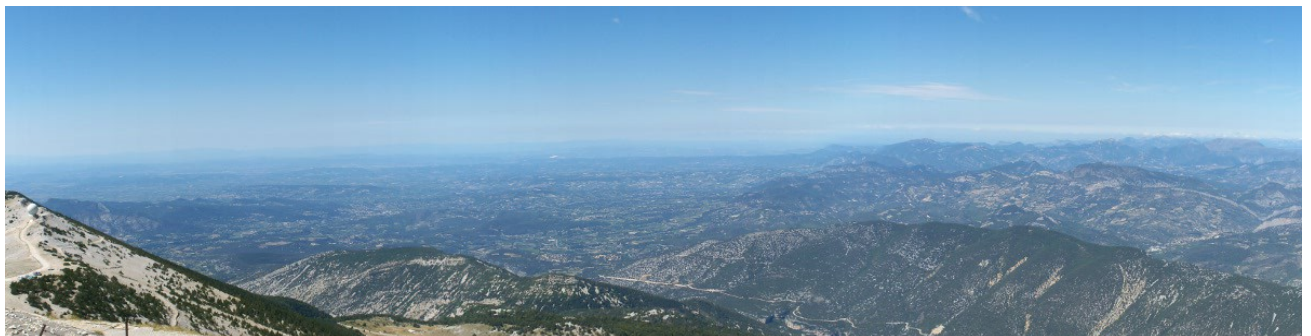
...und sofort dokumentarisch gebannt!



Kann ich nur empfehlen. Allerdings waren trotz September einige Touri's da...



Kleine Impressionen gefällig?



Bitte sehr...



Scharfe Sache, sowohl die Auf- als auch die Abfahrt...



Wir sind noch die Gorges de Nesque zwischen Malaucene und Sault gefahren, ähnlich denen des Verdon nur ohne lärmende Besucher...



Einfach nur traumhaft. Ein Kurvenparadies ohne Ende....



Und die Ausblicke sind gigantisch, versteh gar nicht warum manche nach Übersee reisen. Obwohl, so der eine oder andere Nationalpark in den USA tät mich schon bitzeln...



Ein „Eingeborener“...



Ein „Außerirdischer“...



Am drittletzten Tag sind wir noch ein bisschen „durch die Gegend gegendelt“...



haben uns die nähere Umgebung noch mal angesehen...



Der Himmel hing voller...



nein, keinen Geigen, sondern irgendwelcher Wagemutiger, die hier ihre Meisterschaft abhielten.





Vorletzter Tag und es kam wie es kommen musste, Petrus war betrübt...



Die haben's gut, feiern immer Weihnachten, auch wenn Petrus grollt, hi, hi, hi...



Von Beauvezer mit den Gummipellen über den Col de la Croix Haute weiter nach Grenoble, vorbei an einem Motorradunfall und dann total durchnässt, selbst die Gore-hightech-Stiefel waren durch, in's Hotel nach Neydens. Trotz internationaler Hotelkette sprach die Madame nur französisch, aber wenigstens lief die Heizung...





Quer durch die Schweiz, Petrus hielt dicht....



waren wir nach 2 wunderschönen Wochen in Beauvezer wieder daheim.



a bisserl dreckig samma scho....



kann ja nicht immer so schön sein wie hier....



„Ich denke oft an Piroshka“, oder wie in unserem Fall an Beauvezer. Es waren 2 wunderschöne Wochen mit den nettesten Gastgebern und weiteren Gästen, denen wir alles Gute wünschen, auf das noch viele Kradler den Weg hierher finden.

Jetzt waren wir 2 mal in der Gegend Alpes-Maritim und Provence, haben aber den Lavendel noch nie blühen gesehen. Da wir uns das Parfum - Museum in Grasse, die Camargue, den Pont du Gard und, und, und, noch ansehen wollen, steht unsere Urlaubsplanung für 2012 schon fest.

Eine Woche Anfang Juli mit der Dose in Saintes Maries de la Mer um die obigen Sehenswürdigkeiten zu besuchen und bestaunen und wieder 2 Wochen Anfang September diesmal weiter westlich: Ardeche und Tarn – Schlucht.

Dickes Lob übrigens an die Firma Daytona, die haben unsere GoreHighTech Stiefel doch tatsächlich wieder auf Vordermann gebracht. Mach ja hier normalerweise keine Werbung aber diesmal...

Wünschen allen verehrten Lesern ein glückliches und gesundes 2012,  
Bernd und Silvia.